



Am 18.10.2019 fand der EAM Think Tank unter dem Leitspruch „EAM und Governance in komplexen Organisationen“ statt. Um besonders viel Zeit und Freiraum für Diskussionen zu schaffen, wurden „nur“ zwei Vorträge zu obigem Leitspruch gehalten.

Eingeleitet wurde der 23. EAM Think Tank durch den Vortrag von Frank Herold und Kevin Köth von der Deutsche Bahn AG. In ihrem Vortrag „**Steuerung mithilfe von Architekturprinzipien im Konzern und den Geschäftseinheiten der DB**“ stellten sie vor, wie das Zusammenspiel der Architekturarbeit zwischen der Konzernholding und dem Fernverkehr als einer Geschäftseinheit zum Thema Architekturvorgaben/Architekturprinzipien funktioniert.

Der anschließende Vortrag von Petra Kapsch von der dwpbank beschäftigte sich mit dem Thema IT-Governance eines Unternehmens im stark regulierten Bankenmarkt.

Nach einem gemeinsamen Mittagessen mit Zeit für Networking wurden verschiedene Themen diskutiert und darüber hinaus Themen für den kommenden EAM Think Tank gesammelt.

Zum Abschluss des Tages gab es von Rolf Knoll noch die „Neuigkeiten aus der Open Group.“

Wie jedes Jahr war auch der 23. EAM Think Tank ein voller Erfolg!

Der 24. EAM Think Tank wird am 8.05.2020 stattfinden.

Dafür sind zwei Schwerpunktthemen geplant. Dabei wird die Organisation des Termins so angepasst, dass sich sowohl der Vormittag als auch der Nachmittag auf jeweils einen Vortrag mit anschließender Zeit für Diskussion fokussiert. Der Roundtable wird somit ebenfalls auf folgende Themen gesplittet:

- 1) Organisationsmodelle für EAM
mit einem Vortrag von Jan Holger Keuntje/FI-TS und Diskussion der Teilnehmer

- 2) Technische Schulden
mit einem Impulsvortrag von Rainer Bartsch/ALDI Süd und Diskussion der Teilnehmer

Darüber hinaus konnten weitere Themenfelder für zukünftige Termine ebenfalls identifiziert werden:

- 1) EAM und Agilität
- 2) SAFE
- 3) EA Repository als Teil eines Enterprise Repository
- 4) LeanIX